

 DEUTSCH

# ARIZONA

THE GRAND CANYON STATE

ENTDECKE UNVERGESSLICHE ORTE & UNGLAUBLICHE WUNDER

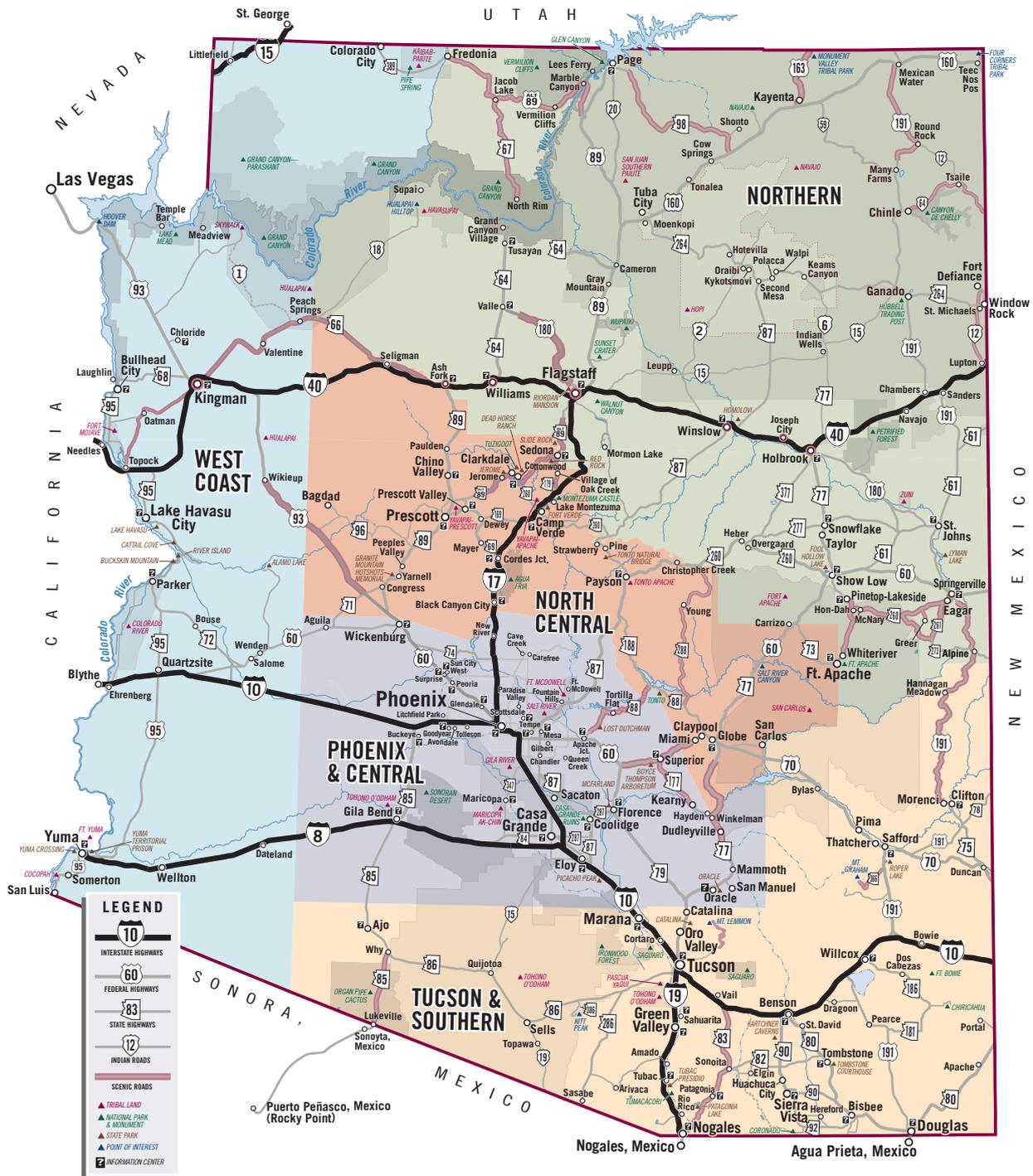
REISEFÜHRER 2020



Visit  
TheUSA  
.de

# LANDKARTE

## BUNDESSTAAT ARIZONA



**Phoenix International Publishing**

Herausgegeben von Phoenix International Publishing  
www.phoenixip.com

Herausgeber: Tobias Zerr  
+1 682 831 0133  
tobiaszerr@phoenixip.com

Büro Großbritannien  
+44 (0) 1403 276091  
angelspencer@phoenixip.com

Redakteurin und Autorin: Donna Dailey  
mail@donna-dailey.com  
www.donna-dailey.com

Design: estudio-5  
+1 727 575 7773  
info@estudio-5.com  
www.estudio-5.com

Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde größtmögliche Genauigkeit sicherzustellen, behalten sich Herausgeber und Verlag alle Rechte für Fehler oder Irrtümer vor. Nachdruck, Speicherung und Vervielfältigung in jeglicher Form nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. © Phoenix International Publishing 2019

# REISETIPPS



## IDEALE REISEZEIT

Zu jeder Jahreszeit ist das Wetter in einer der Regionen Arizonas ideal für einen Besuch. Im Allgemeinen ist in den Wüstengebieten, die in der Mitte und im Süden liegen, von Januar bis März Hauptsaison. Am preisgünstigsten reist man in den heißen Sommermonaten von Juni bis August. Hoch- und Nebensaison liegen in den gebirgigen Teilen, d.h. der nördlichen Hälfte des Bundesstaats genau umgekehrt dazu. Die Hochsaison in den Regionen mit gemäßigttem Klima, wie in Sedona, reicht von März bis Mai und umfasst September und Oktober. Januar und Februar sind Nebensaison im Grand Canyon National Park und im Page National Park.



## WEITERE INFORMATIONEN

**VISITARIZONA.COM** die offizielle Webseite des Arizona Office of Tourism bietet ausführliche Informationen einschließlich Reisevorschläge, Veranstaltungen, Landkarten und eine Übersicht der Sehenswürdigkeiten sowie Reiseangebote.

**DIAL 511** oder **AZ511.GOV** hier gibt es Informationen über Straßensperrungen, Verspätungen, öffentlichen Nahverkehr, Wetter und vieles mehr.

**BRETTAPPROVED.COM** eine Reise-Webseite für Menschen mit Behinderung, mit Informationen über behindertengerechte Hotels, Restaurants, Sehenswürdigkeiten und vielem mehr.



## ZEITZONE: MOUNTAIN STANDARD TIME

Mit Ausnahme der Navajo Nation im Norden Arizonas gibt es keine Sommerzeit in diesem Bundesstaat.



## WETTER

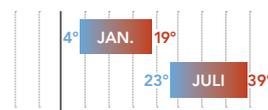
Durchschnittlich **36 TAGE** Regen pro Jahr 



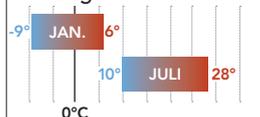
Durchschnittlich **286 TAGE** Sonne im Jahr

## Temperatur

Wüste



Gebirge



## UNTERWEGS

**FLUGZEUG** Die meisten Besucher kommen auf dem größten Flughafen Arizonas, dem Phoenix Sky Harbor International Airport (PHX), an. Tucson International Airport (TUS) ist der zweitgrößte Flughafen. Zu den regionalen Flughäfen gehören Phoenix-Mesa Gateway (AZA), Flagstaff Pulliam (FLG), Yuma International (YUM) und Grand Canyon National Park (GCN)).

**BAHN** Die Bahngesellschaft Amtrak fährt auf zwei Strecken: Southwest Chief über Flagstaff und die Strecke Sunset Limited/Texas Eagles über Tucson, [amtrak.com](http://amtrak.com)

**BUS** Das Busunternehmen Greyhound bietet überall im Bundesstaat Städteverbindungen an, [greyhound.com](http://greyhound.com)

**SHUTTLE SERVICE** Firmen, die Shuttle-Services von den Flughäfen zu Städten überall in Arizona anbieten, sind auf den Webseiten der Flughäfen Phoenix Sky Harbor, Tucson International und Phoenix- Mesa Gateway zu finden. Weitere Möglichkeiten sind Fahrten mit Flixbus und National Park Express.

**MIETWAGEN** Internationale Mietwagenfirmen sind an den Flughäfen von Phoenix und Tucson vertreten.

## ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nahverkehrszüge und Stadtbusse gibt es im Großraum Phoenix. In Tucson fahren Busse und es gibt eine Straßenbahnlinie.



# ATEMBERAUBEND. UMWERFEND. UNVERGESSLICH.

Ganz egal wie viele Fotos du gesehen hast, nichts übertrifft den ersten Blick auf den unglaublichen Grand Canyon. Wenn du dort am Rand stehst und die frische Luft und himmlische Ruhe aus der felsigen Tiefe spürst, dann fühlt sich das an, wie ein Blick in die Unendlichkeit.

1,6 Kilometer tief, 446 Kilometer lang, ein Kaleidoskop an Farben. Die rotgoldenen Klippen und rosagefärbten Felsen, die sich soweit das Auge reicht erstrecken, sind geologische Schichten, die der Colorado River aus den Felsen gewaschen hat. Wenn du das Wechselspiel von Licht und Schatten einen Tag lang beobachtest, weißt du, dass du eines der größten Naturwunder der Welt betrachtest.

## SÜDEN ODER NORDEN

Der südliche Rand (South Rim) des Grand Canyon National Park ist von Phoenix, Sedona, Flagstaff und Williams aus ganzjährig einfach zu erreichen. Hier gibt es die meisten Attraktionen – und auch die meisten Besucher. Genieße atemberaubende Ausblicke, historische Sehenswürdigkeiten, leckeres Essen und Erlebnisse für die ganze Familie.

Ruhiger und etwas weiter entfernt ist der raue North Rim, der eher Outdoor-Erlebnisse bietet. Hier sind weniger Besucher, aber auch weniger Angebote verfügbar. Da der Nordrand des Canyons höher liegt, sind die Temperaturen niedriger und im Winter schneit es stark. Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte Oktober.



River Rafting im Grand Canyon



Grand Canyon Nationalpark



## UNTERWEGS

Am South Rim helfen kostenlose Shuttle Busse die Luft sauber und den Park grün zu halten. Sie verkehren alle 15 bis 30 Minuten und verbinden entlang von vier Routen das Besucherzentrum, Aussichtspunkte, Wanderwege und andere Orte mit den Unterkünften im und außerhalb des Parks. Der Hiker's Express Shuttle bringt Wanderer frühmorgens zum South Kaibab Trailhead. Für 90 US-Dollar (einfache Strecke) fährt der Trans-Canyon Shuttle vom Nord- zum Südrand des Grand Canyons. Vom North Rim zum South Rim sind es 341 km, der Skywalk im Grand Canyon West ist 386 km entfernt. Diese beiden Touren dauern pro Weg rund 4 Stunden.

## THE GRAND CANYON RAILWAY

Möchtest du mit Stil am Canyon eintreffen? Dann unternehme eine lustige Fahrt mit der Dampfeisenbahn von Williams nach Grand Canyon Village. Ob du dich für einen Tagesausflug mit Cowboys und Western Musik entscheiden oder am Canyon über Nacht bleibst, es ist ein Spaß für die ganze Familie. Mehr Informationen unter: [thetrain.com](http://thetrain.com)

## BESTE REISEZEIT

**MÄRZ BIS MAI** und **OKTOBER BIS FEBRUAR**. Wem Schnee nichts ausmacht, sollte im Januar oder Februar kommen, um die Besuchermassen zu vermeiden.

## HOCHSAISON

### 1. MAI - 1. NOVEMBER

Durch die langen Sommerferien der Schulen ist der Sommer für den Grand Canyon die beliebteste Reisezeit des Jahres. Wer in dieser Zeit anreist, sollte seine Unterkunft frühzeitig, also am Besten neun oder mehr Monate im Voraus, reservieren. Wer kühleres Wetter und weniger Andrang bevorzugt, plant seinen Besuch für die Nebensaison. Schnee gibt es meistens im Januar und Februar.

## UNTERKUNFT

Einige der besten Übernachtungsmöglichkeiten gibt es direkt im Park. Die historische Bright Angel Lodge and Cabins - 1935 von Mary Colter entworfen - bietet rustikale Unterkünfte am Ausgangspunkt des Bright Angel Trails. 1905 im Chalet-Stil erbaut wurde das El Tovar Hotel, das für seine gehobene Küche und großartigen Ausblicke bekannt ist. In der historischen Grand Canyon Lodge North Rim gibt es gemütliche Blockhäuser und spektakuläre Ausblicke über die steilen Felswände. Außerdem bietet der Ort Tusayan, acht Kilometer vom Südeingang des Parks entfernt, eine gute Auswahl an Unterkünften.

## IM VORAUS BUCHEN

Der Grand Canyon National Park feierte 2019 sein 100-jähriges Bestehen und war noch nie so beliebt wie heute. Übernachtungen und besondere Aktivitäten sollten weit im Voraus gebucht werden. Weitere Informationen unter [www.nps.gov/grca](http://www.nps.gov/grca)

## NICHT VERSÄUMEN

**CANYON RIM TRAIL ENTDECKEN** Wandere diesen einfachen Weg am Rand des Canyons entlang zu acht atemberaubenden Aussichtspunkten. Wer müde wird, kann für den Rückweg den Shuttle auf der Hermit Road nehmen.

**SONNENUNTERGANG VON HERMITS REST AUS BEOBACHTEN** Dieser westlichste Aussichtspunkt am South Rim ist ein toller Platz, um den Sonnenuntergang über dem Canyon zu sehen.

**KOLB STUDIO BESUCHEN** In diesem, direkt am Canyon gelegenen Haus von Fotografen der Pionierzeit, bekommst du einen faszinierenden Einblick in die Anfänge des Nationalparks.

**AUF DEM SOUTH KAIBAB TRAIL WANDERN** Steige für eine Wanderung mit atemberaubenden Ausblicken auf diesem steilen, insgesamt elf Kilometer langen Trail hoch bis zum Ooh-Ah Point.

**STERNE BEOBACHTEN** Der Grand Canyon ist ein zertifizierter International Dark Sky Park — ideal zum Sterne beobachten, denn hier ist der Nachthimmel ganz besonders klar.



# AKTIV. KÜNSTLERISCH. FANTASTISCH.

We-Ko-Pa Golfplatz,  
Ft. McDowell

Es gibt keinen besseren Spielplatz in den USA als das Valley of the Sun. Diese dynamische Stadtlandschaft breitet sich von Phoenix, der Hauptstadt des Bundesstaats Arizona ausgehend aus und umfasst die Städte Scottsdale, Mesa und Tempe. Die Region ist durch Autobahnen verbunden, über die man von einer Attraktion zur nächsten fährt.

Zusammen bieten die Städte dieser Region ihren Besuchern wirklich alles, was man sich unter der ständig strahlenden Sonne vorstellen kann. Von Straßenkunst bis zu einzigartigen Galerien und Museen ist man im Südwesten von Kultur umgeben. Lass dich in den hervorragenden Wellness-Oasen in Phoenix und Umgebung verwöhnen. Gönn dir einen Ausflug in die lebhafteste Restaurant- und Cocktailbar-Szene. Fülle deinen Koffer mit Modeschnäppchen aus den Einkaufszentren und Boutiquen und genieße die Outdoor-Abenteuer auf dem Pferderücken, auf Wanderwegen und auf berühmten Championship-Golfplätzen.

## NICHT VERSÄUMEN

Das Heard Museum, eines der führenden Museen dieser Art in den USA, lädt mit seiner hervorragenden Sammlung an traditioneller und zeitgenössischer Native American Kunst zu einem Besuch ein. Von ansprechenden Präsentationen zu legendären Musikern über interaktive Ausstellungen und eine große Bandbreite an Musikinstrumenten aus aller Welt – im Musical Instrument Museum kann man sich stundenlang in der Welt der Melodien verlieren. Das Wissen um die Kultur und Lebensart im amerikanischen Westen lässt sich im Museum of the American West in Scottsdale erweitern. Kunst, Fotos und Erinnerungsstücke zeigen den „Geist des Wilden Westens“.



Museum für  
Musikinstrumente,  
Phoenix



Tempe Town Lake



Lost Dutchman State Park, Apache Junction

**UNBEDINGT UNTERNEHMEN**

**CHILLEN** Entspanne und erhole dich in den weltbekannten Spas. Viele der Wellness-Oasen nutzen für ihre Anwendungen Wirkstoffe aus der Wüste und die Traditionen der amerikanischen Ureinwohner.

**GOLFEN** Spiele in Phoenix und Umgebung wie ein Profi auf einem der hochbewerteten Championship Golfplätze mit atemberaubenden Ausblicken.

**WANDERN** Nimm die Herausforderung an und wandere durch die wilden Superstition Mountains östlich von Mesa oder wage die spannende Tour auf den Gipfel des Camelback Mountain, dem berühmten Naturdenkmal von Phoenix.

**REITEN + FAHREN** Ob mit zwei Rädern oder auf dem Rücken eines Vierbeiners, es gibt zahlreiche Mountainbike Trails und Reitwege in der McDowell Preserve.

**PLANSCHEN** Kühle dich am unteren Salt River bei einer „tubing“-Fahrt mit einem großen Reifenschlauch ab oder leihe dir ein Stand-up Paddling Board am Tempe Town Lake aus.

**SPASS FÜR FAMILIEN**

Fahre in den Papago Park und spaziere in den Desert Botanical Gardens durch die bezaubernde Landschaft der Sonora-Wüste oder besuche den Phoenix Zoo. Nicht weit von Discover Salt River und dem Talking Stick Entertainment District liegt das Butterfly Wonderland mit seinem zauberhaften Atrium voller tropischer Pflanzen und flatternder Schönheiten - es ist das größte Schmetterlings-Gewächshaus der USA. Gleich gegenüber befindet sich das beeindruckende OdySea Aquarium.

**KUNST ATTRAKTIONEN**

Das Phoenix Art Museum ist bekannt für erstklassige Ausstellungen und Installationen zeitgenössischer Kunst. Hier sind Werke berühmter Maler des Südwestens ausgestellt. In RoRo – dem Roosevelt Row Arts District in der Innenstadt – gibt es Wandbilder, Märkte, Galerien und Künstlerstudios zu sehen, insbesondere bei den First Fridays Art Walks, den Kunstspaziergängen jeweils am ersten Freitag eines Monats. In Scottsdale ist der Artwalk am Donnerstagabend eine gute Gelegenheit die Galerien des Scottsdale Arts Districts zu erkunden. Entdecke die innovativen Kunstausstellungen im Scottsdale Museum of Contemporary Art (SMOCA). In Tempe konzentriert sich das ASU Art Museum auf Keramiken sowie zeitgenössische Kunst des Südwestens und Latino Kunst.

**SHOPPING EMPFEHLUNGEN**

Von Luxusmarken bis zu preisgünstigen Outlets, überall im Valley finden sich hervorragende Shoppingmöglichkeiten. Für Designermode wird der Scottsdale Fashion Square, ein Indoor-Einkaufszentrum mit noblen Designerläden empfohlen. Der Biltmore Fashion Park hat Geschäfte erstklassiger Modeunternehmen wie Saks Fifth Avenue zu bieten. Schnäppchen für Markenware kann man in den Phoenix Premium Outlets machen und qualitativ hochwertige Western Souvenirs bekommt man in Old Town Scottsdale.

**KULINARISCHES**

Hier lässt sich eine aufregende kulinarische Szene erleben - von mit dem James Beard-Preis ausgezeichneten Restaurants bis zu Gastropubs und von Craftbieren bis zu innovativen Cocktails, die mit Wüstenpflanzen und Kräutern hergestellt werden. Probiere einfache Native American Kost im The Fry Bread House oder genieße im Restaurant Kai des Sheraton Grand am Wild Horse Pass ein 5-Sterne-Gericht mit einheimischen Zutaten wie Büffel Fleisch und Kaktusfeigenknospen. Beiße bei Backyard Taco herzhaft in echte mexikanische Tacos oder erlebe moderne lateinamerikanische Küche im The Mission Old Town. Wie auch immer die Stimmung oder das Budget sein sollte, das kulinarische Angebot in Central Arizona ist vielfältig und lecker.



# WESTERN. WILD. WUNDERBAR



Das Wahrzeichen der Region ist der oftmals gigantische Saguaro Kaktus. Ihr Mittelpunkt ist die wunderbar entspannte Stadt Tucson. Hier im Süden Arizonas ist der Wilde Westen nie wirklich verschwunden und man kann seine Sehnsucht nach dem Cowboyleben bei Rodeos und Wanderritten, durch historische Sehenswürdigkeiten aus der Pionierzeit und in faszinierenden Wüstenlandschaften ausleben.

Einflüsse aus der Kultur jenseits der Grenze sind überall spürbar - von mexikanischer Kunst und Kunsthandwerk über bunte Mariachi Bands bis zur mit Chili gewürzten Küche. Und am Ende des Tages reitet man in einen großartigen Sonnenuntergang vor einem zartrosa getönten, in Magenta leuchtenden, flammend orangefarbenen Himmel.

## GO WEST

Auf der Suche nach dem Wilden Westen? Fahre nach Tombstone, einer echten Grenzstadt, in der einst Wyatt Earp und Doc Holliday die Straßen und Saloons unsicher machten und die Schießerei im O.K. Corral täglich nachgespielt wird. Viele Western-Filme wurden in den Old Tucson Studios gedreht. Mit den Can-Can-Tänzerinnen und dem Goldwaschen ist das tolle Familienerlebnis komplett. Schlender durch Bisbee, einem alten Kupferminenort mit besonderen Kunstgalerien und eigenwilligen Einheimischen. Besuche die hübschen spanischen Missionsorte Tumacácori und San Xavier del Bac oder erlebe den Wüsten-Trail beim Reiten auf einer Touristenranch.



## WINE TRAILS

Der Südosten Arizonas eignet sich hervorragend für den Weinbau. Unter dem hohen Gras und den sanft geschwungenen Hügeln dieser hochgelegenen Wüste liegt fruchtbare Erde, deren Qualität der im Burgund in Frankreich oder von Ribera del Duero in Spanien ähnelt. Überrascht? Probiere den Wein und entscheide selbst in einer der über ein Dutzend Tasting Rooms, die nur wenige Kilometer entfernt am Sonoita-Elgin Wine Trail liegen. Der weiße Merlot von Charron Vineyards und die preisgekrönten Rotweine der Weingüter Callaghan oder Flying Leap Vineyards sind dabei echte Favoriten. Möglichkeiten zur Weinverkostung gibt es auch im Weinbaugebiet von Willcox.

## ZUM ANBEISSEN

Aufgrund seiner vielen Jahrhunderte alten kulinarischen Traditionen wurde Tucson als erste Stadt der USA zur UNESCO City of Gastronomy ernannt. Die amerikanischen Ureinwohner pflanzten alte Gemüsesorten und ernteten Kaktusblüten, um süßen Sirup und Marmeladen herzustellen. Spanische Missionare brachten Obstbäume und den weißen Sonora Weizen. Mexikanische Köche erfanden erstaunliche Gerichte, für die sie Kakteen und Chili verwendeten. Heute kombinieren die kreativen Köche in Tucson all dies zu einer individuellen und spannenden kulinarischen Szene. Ob es ein mit Schinkenspeck umwickelter Sonoran Hotdog von El Güero Canelo ist, ein klassisches Familienrezept des El Charro Cafés oder ein feiner kulinarischer Hotspot, Tucson begeistert mit jedem Bissen.

## ZURÜCK ZUR NATUR

Nimm den Sky Island Scenic Byway, um auf den Gipfel des Mount Lemmon zu fahren. Hier bieten sich großartige Ausblicke und viele Kilometer Wanderwege. Das südliche Arizona gehört zu den fünf besten Regionen für Vogelbeobachtung der USA, insbesondere für Kolibris. Besuche das Tucson Audubon's Paton Center for Hummingbirds in Patagonia. In der Nähe von Willcox gibt es große Schwärme von Kanadakranichen zu sehen und Dutzende Vogelarten im Ramsey, Madeira und Sabino Canyon. Oder erkunde die erstaunliche Höhlenwelt im Kartchner Caverns State Park und im Colossal Cave Mountain Park.

## SHOPPING EMPFEHLUNGEN

In der charmanten Künstlerkolonie Tubac erwarten dich dutzende Galerien mit Kunst, Dekoartikeln und Kunsthandwerk. Nimm den Geschmack des Südwestens aus der Santa Cruz Chili Factory in Tumacácori mit. Eine handgearbeitete Native American Flöte von High Spirit Flutes in Patagonia ist ein ganz besonderes Souvenir.



Die Mission  
San Xavier del Bac,  
Tucson

## UNBEDINGT BESUCHEN

**SAGUARO NATIONAL PARK** Spaziere durch Wälder von gigantischen, vielarmigen Saguaro Kakteen und entdecke die faszinierende Wüstenlandschaft.

**ARIZONA-SONORAN DESERT MUSEUM** Beobachte Greifvögel im freien Flug und erlebe Halsbandpekaris, Kojoten und andere Wüstentiere in diesem eindrucksvollen Zoo, Aquarium und Botanischem Garten.

**TUCSON MUSEUM OF ART** Sieh dir die Ausstellungen von Western Kunst, Lateinamerikanischer Volkskunst und vielem mehr an. Das Museum ist umgeben von den ältesten historischen Gebäuden der Innenstadt Tucsons.

**CHIRICAHUA NATIONAL MONUMENT** Wandere auf malerischen Wegen mitten durch ein Wunderland aus Hoodoos und anderen erstaunlichen Felsformationen.

**AMERIND MUSEUM** Eine hervorragende Sammlung von Native American Artefakten wird in diesem eindrucksvollen Museum in Dragoon zusammen mit einer Western Art Sammlung gezeigt.



# EHRFÜRCHTIG. URALT. ERSTAUNLICH.

Der Norden Arizonas ist ein Land der Superlative. Riesige Landstriche von karg wirkenden, hoch gelegenen Wüsten wechseln sich mit völlig unerwarteten Landschaften einer fast schon jenseitigen Geologie, Wäldern aus Goldkiefern, Wildwasserflüssen und schneebedeckten Bergen ab. Dies alles wird in einer erstaunlichen Zahl von Nationalparks und Monumenten geschützt. Vieles davon liegt in Stammesgebieten, in denen amerikanische Ureinwohner seit Jahrhunderten leben.

Zumindest bei einem Teil deiner Reise fährst du voraussichtlich entlang der Interstate 40, der modernen Variante der Route 66. Sie durchquert Nordarizona von Ost nach West und führt dabei durch entzückende kleine Städte und das regionale Zentrum Flagstaff. Von der Navajo Nation bis zum Grand Canyon und darüber hinaus, ist sie das Richtige für einen klassischen amerikanischen Roadtrip.

In Arizona leben 22 Stämmen der amerikanischen Ureinwohner, ihr Land nimmt rund ein Viertel der Fläche des US-Bundesstaats ein und jeder Stamm hat seine eigenen Bräuche und Regeln. Zusammen bieten sie Besuchern eine Fülle von Freizeit- und Kulturerfahrungen. Hinweise zur Berücksichtigung von Umgangsformen und weitere Informationen unter [visitorizona.com/uniquely-az/american-indian-tribes](http://visitorizona.com/uniquely-az/american-indian-tribes).





Monument Valley Tribal Park, Navajo Nation

AUSSERGEWÖHNLICHE LANDSCHAFTEN

**VERMILION CLIFFS NATIONAL MONUMENT** Dieses raue, abgelegene Gebiet begeistert mit einer schwindelerregenden Vielfalt an rot schimmernden Canyons, Sandsteinwellen und geriffelten Kuppen in Rot, Weiß und Gold.

**SUNSET CRATER VOLCANO NATIONAL MONUMENT** Wandere durch eine Lavastrom-Landschaft, in der die Astronauten damals für ihre Mondlandungen trainierten.

**PETRIFIED FOREST NATIONAL PARK** Riesige versteinerte Baumstämme liegen hier verteilt über ein unwirklich anmutendes Ödland, auf dem es Petroglyphen (Felsritzzeichnungen), Hoodoos genannte Felstürme und bunte Felsformationen zu entdecken gibt.

**LITTLE COLORADO RIVER NAVAJO TRIBAL PARK** Schau von einem Aussichtspunkt, der über dieser tief von einem Fluss eingegrabenen Schlucht liegt, in einen Mini-Grand Canyon hinunter.

**UPPER AND LOWER ANTELOPE CANYON** Schließe dich einer geführten Tour an, um die wirbelnden Farben und Lichtspiele in diesem engen, gewundenen Slot Canyon zu erleben.

**MONUMENT VALLEY** Die wie gemeißelt wirkenden Sandsteinformationen und die Tafelberge, die sich aus der Wüste erheben, gehören zu den Wahrzeichen des Westens der USA.



## DIE GESCHICHTE DER UREINWOHNER

Das Land der Navajo und Hopi liegt im Nordosten Arizonas. Im Navajo Nation Museum in Window Rock und dem Explore Navajo Interactive Museum Tuba City kann man sich hervorragend in die Geschichte, Kultur und das spirituelle Leben dieser Ureinwohner vertiefen. Besuche auf dem Land der Hopi die uralten Pueblos an den drei Tafelbergen, in denen sich Künstler auf unterschiedliches Handwerk spezialisiert haben. Es gibt erstaunliche Klippenbehauungen im Canyon de Chelly und Ruinen früherer Pueblo-Dörfer in den als National Monument geschützten Canyons Wupatki, Walnut und Navajo.

## MIT SPASS UNTERWEGS

Obwohl sie von der Interstate 40 als berühmte Straße abgelöst wurde, lebt die Begeisterung für die Route 66 im Norden Arizonas weiter. Sehenswürdigkeiten entlang der Route 66 sind das Wigwam Motel in Holbrook mit seinen Tipi-Zimmern und der Standin' on the Corner Park in Winslow. In Flagstaff empfiehlt sich eine Route 66 Walking Tour zu den Sehenswürdigkeiten in der nostalgischen Innenstadt. Zum Frühstück ist Goldie's Route 66 Diner in Williams ein Tipp, weitere Restaurants und Shops mit dem Thema Route 66 sind in Seligman zu finden. Von hier aus kann man auf die Historic Route 66 einbiegen und auf der Originalstrecke der „Mutter aller Straßen“ bis nach Kingman fahren.

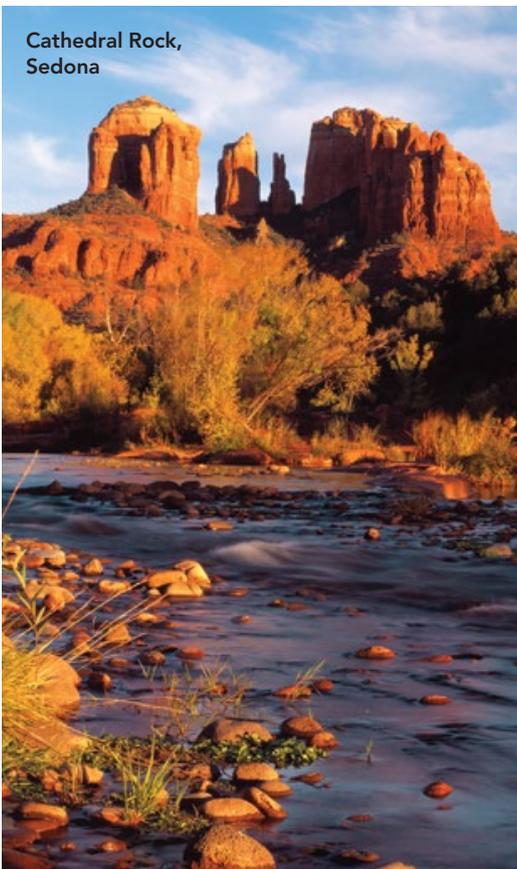
## HÖHEPUNKTE IN DEN BERGEN

Das ganze Jahr über Spaß haben kann man in der Bergstadt Flagstaff, die auch Craft-Bier-Stadt Arizonas genannt wird. In den historischen Gebäuden der Innenstadt sind gemütliche Cafés und belebte Bars und Restaurants zu finden. Wandbilder, Mosaiken und Skulpturen überall in der Stadt weisen auf die lebendige Kunstszene hin, zu der Theater, Konzerte und das Symphonieorchester gehören. Besuche das Arboretum, eine botanische Oase mit einheimischen Pflanzen und das angesehene Lowell Observatory. Das Museum of Northern Arizona ist ein Geheimtipp mit einer hervorragenden Sammlung von Gegenständen aus der Kultur des Südwestens. In Flagstaff finden jedes Jahr mehrere Native American Festivals statt und die Arizona Snowbowl ist im Winter ein großartiges Skigebiet für Abfahrtslauf, während man im Sommer die Landschaft vom Sessellift aus bewundern kann.



# SPEKTAKULÄR. SPIRITUELL. WIE IM KINO.

Cathedral Rock,  
Sedona



Es wurde schon “der schönste Platz auf Erden” genannt. Das großartige Red-Rock Country von Sedona gilt als Energiemagnet für New Age-Anhänger, Traum für Filmproduzenten und als Paradies für Wanderer. Ob du die Gegend zu Fuß, auf dem Pferd, in einem Jeep oder mit dem Heißluftballon entdeckst, diese dramatische Landschaft wird deine Seele berühren.

Hier im Herzen Arizonas hinterließen Rancher, Kupferbergleute und die Native Americans wunderbare kleine Städte und viele historische Orte. Geisterstädte wurden von Künstlern wiederbelebt und in viktorianischen Gebäuden schöne Bars und Restaurants eingerichtet. Über Wanderwege und Panoramastraßen sind die Naturschönheiten dieser Region erreichbar.

## SEDONA SPIRIT

Sedonas leuchtend roter und oranger Sandstein ist einmalig. Ob man die berühmten Energiewirbel sucht oder einfach die überwältigende Naturschönheit in sich aufsaugt, man braucht keinen sechsten Sinn, um Sedonas spezielle Ausstrahlung zu fühlen. Gehe zu den großartigen Sehenswürdigkeiten wie dem Cathedral Rock und lade deine Batterien bei Wanderungen auf malerischen Wegen wieder auf. Verwöhne Körper, Geist und Seele mit einer heilsamen Spa-Behandlung oder in Cafés und Restaurants, die kreative, leckere und gesunde Gerichte servieren. Es überrascht nicht, dass die Wunder der roten Felsen Künstler jeder Richtung inspirierten und in Sedona in zahllosen Galerien sowie im öffentlichen Raum ein visuelles „Festmahl“ geboten wird. Natürlich gibt es auch viele Einkaufsmöglichkeiten in den Boutiquen von Uptown und im Arts and Crafts Village.



Devil's Bridge Trail, Sedona

**NICHT VERSÄUMEN**

im Montezuma Castle National Monument und in der Palatki Heritage Site in Sedona sehen. Das Smoki Museum in Prescott stellt Töpferwaren, Bekleidung und zeremonielle Gegenstände der örtlichen und regionalen Native American Stämme aus. Im Sharlot Hall Museum sind historische Gebäude und Gegenstände aus den Pioniertagen des Orts zu finden. Der Fort Apache Historic Park zeigt einen früheren Grenzposten des Militärs und ein Museum über die Kultur der Apache.

**DRINK IN DER WHISKEY ROW NEHMEN** Historische Saloons, Kunstgalerien und Geschäfte sind an dieser berühmt-berüchtigten Straße aus der Blütezeit der Stadt zu finden.

**GRANITE DELLS ERKUNDEN** Fahre mit dem Fahrrad, wandere oder paddele rund um den bzw. auf dem Watson Lake in Prescott, um diese unglaublichen Felsformationen zu sehen.

**GEISTERSTADT** Mit ihren Gebäuden im viktorianischen Stil, die sich an den Hang klammern, ist die alte Minenstadt Jerome heute eine charmante Künstlerkolonie.

**HISTORISCHE BAHNFAHRT** Nimm die Verde Canyon Railroad von Clarkdale nach Perkinsville und genieße die 32 km lange Bahnfahrt durch die großartige Berglandschaft.

**ABKÜHLEN IN OAK CREEK** Fahre durch den landschaftlich schönen, schattigen Oak Creek Canyon. Am Oak Creek, den der Wanderweg immer wieder durchquert, kann man wie auf einer Wasserrutschbahn schwimmen.

**JEEP TOUR** Fahre durch das Red Rock Country von Sedona bei einem spannenden Ausflug mit Vierrad-Antrieb.

**PROBIEREN UND GENIESSEN** Probiere wirklich gute Weine in den 23 Tasting Rooms entlang des Verde Valley Wine Trails.

**WANDERN**

Ob Spaziergänge oder Trecks ins Hinterland - in dieser wunderschönen Region gibt es für jeden den passenden Wanderweg. Eine einstündige Wanderung auf dem Anna Mae Trail im Tonto Natural Bridge State Park führt zur einzigen Brücke aus Travertingestein der USA. Der Prescott Peavine National Recreation Trail ist ein rund 10 km langer, von Wanderern, Reitern und Radfahrern genutzter Weg entlang des Watson Lake und in die gigantische Felslandschaft der Granite Dells. Der 3 km lange Verde River Greenway im Dead Horse Ranch State Park windet sich durch ein üppig bewachsenes Ufergelände, in dem viele Vögel und Wildtiere leben. Der beliebte Devils' Bridge Trail in Sedona endet mit einer Kletterpartie auf den 15 Meter hohen Bogen dieser natürlichen Brücke oder teste deine Geschicklichkeit mit dem Mountainbike auf dem herausfordernden Templeton Trail mit tollen Ausblicken auf Cathedral Rock.

**HISTORISCHES ENTDECKEN**

Auf einem Bergrücken über dem Verde River Valley bewahrt das Tuzigoot National Monument die Pueblo-Ruinen des Sinagua Volks, das im 12. bis 15. Jh. hier lebte. Man kann ihre Klippenbehausungen

Page Springs Cellars, Cornville





# VOM FLUSS GEFORMT. ABGELEGEN. AUFSCHLUSSREICH.



Der Colorado River bildet, nachdem er sich durch den Grand Canyon gewunden hat, von Lake Mead bis nach Mexiko die westliche Grenze Arizonas. Entlang dieses großartigen Wasserwegs gibt es glitzernde Seen und Stauseen, die als perfekte Oasen für „Fun in the Sun“ gelten. Genieße Bootsfahrten und alle Arten von Wassersport unter dem blauen Wüstenhimmel.

In dieser trockenen Landschaft gibt es immer wieder Gebiete mit üppiger Natur, in der man Wildtiere, historische Sehenswürdigkeiten und sogar Weingüter findet. Entdecke Orte, die sich entlang der alten Route 66 ihren rauen Charme erhalten haben und mit der Stadt Yuma den sonnigsten Platz dieser Erde. Wenn du magst, gehe an der Westseite des Grand Canyon in der Nähe von Peach Springs über den Skywalk.

## TOP ATTRAKTIONEN

Einen Blick aus der Vogelperspektive bietet der Skywalk, ein hufeisenförmiger Stahlbalkon mit Glasboden, der sich in 1.220 Meter Höhe über Grand Canyon West, in die dünne Luft schwingt. Über das Leben, die Kultur und die Geschichte der örtlichen Ureinwohner informiert das Colorado River Indian Tribes Museum in Parker. In der Südwestecke Arizonas bekommt Yuma mehr Sonnenstunden im Jahr als jede andere Stadt der Welt und es gibt viele Arten diese zu genießen, von den historischen Sehenswürdigkeiten über die Feuchtbiotope bis zum Wassersport.

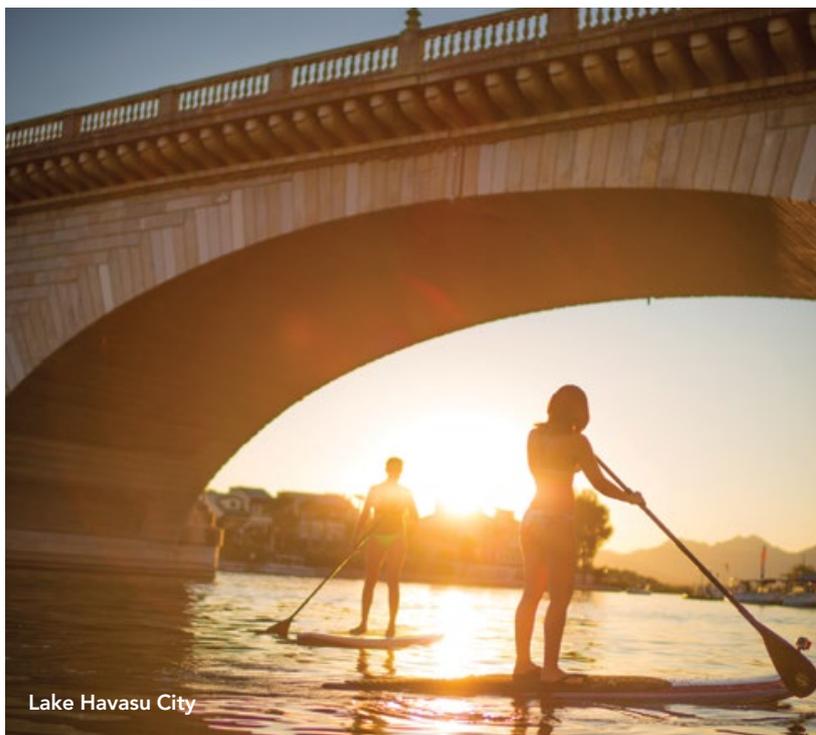




Grand Canyon Skywalk



East Wetlands Park, Yuma



Lake Havasu City

## EINFACH EINTAUCHEN

**BADEN** Weiße Sandstrände im Lake Havasu State Park machen diesen ausgedehnten Stausee zu einem bevorzugten Bade- und Wassersportplatz.

**RAFTING** Spüre Sie die Kraft des Colorado River bei einer spannenden Wildwassertour mit Hualapai River Runners. Gestartet wird in Peach Springs am Grand Canyon West.

**BOOT FAHREN** Miete ein Boot in der Marina von Lake Havasu City und fahre im Bridgewater Channel unter der bekannten London Bridge hindurch.

**PADDELN** Der untere Colorado River mit seinen erstaunlichen Ausblicken lässt sich bei einer Tour von Desert River Outfitters in Bullhead City mit dem Kajak oder Kanu erkunden.

**PLANSCHEN** Wasserspaß für Kinder gibt es in Waylon's Water World, einem Wasserpark in Yuma mit 15 Rutschen, Mat-Racer, Strömungskanal und vielem mehr.

## ENTLANG DER „MUTTER ALLER STRASSEN“

Die Route 66 setzt sich im Westen Arizonas auf einem nostalgischen Stück der alten „Mutter aller Straßen“ fort. Sehr viel Kitsch ist im Historic Route 66 Museum in Kingman zu finden. Mit Diners, Neonreklame und Classic Car-Veranstaltungen strahlt die Stadt eine lustige Retro-Stimmung aus. Du kannst aber auch Wein in der Stetson Winery probieren oder einen hier hergestellten Agaven-Rum, Whiskey oder Wodka in der Desert Diamond Distillery verkosten. Der alte Goldgräberort Oatman, mit seinen hölzernen Bürgersteigen und einheimischen Eseln ist eine weitere Perle entlang der Route 66.

## NATURSCHÖNHEIT

Von den Canyons der Flüsse bis zu den Red Rock Bergen, die westliche Grenzregion hat ihre eigene raue Schönheit. Besuche historische Stätten wie das Pipe Spring National Monument in Fredonia, eine Wüstenoase, die Wildtieren, den Kaibab Paiute Indians und nach Westen ziehenden Pionieren Rückzugsraum bot. Die Wanderwege im Buckskin Mountain State Park in Parker bieten eindrucksvolle Ausblicke auf die zerklüfteten Berge. In Yuma leben im landschaftlich schön gelegene Kofa National Wildlife Refuge der Sonora Gabelbock, Dickhornschafe, Gila-Krustenechsen und Wüstenleguane.

Du willst dich in  
Arizona verlieben?  
Hier ist die passende  
App für dich.

Stelle dir deinen Urlaub in Arizona mit der Visit Arizona App zusammen. Wähle nach deinen Reisewünschen aus und die App zeigt dir entsprechend deiner Vorlieben passende Orte mit einmaligen Reiseerlebnissen, die dich sicher begeistern.

Wie ein persönlicher Reiseleiter direkt in deiner Hand.

**Jetzt die Visit Arizona App downloaden:**

